



Anne Küppers
Landesvorsitzende

Bonn, den 03. Mai 2010

Mitteilung an die Medien

- RCDS NRW kritisiert Instrumentalisierung des Bildungsstreiks für allgemeinpolitische Zwecke und fordert auf, sich stattdessen konstruktiv in den Uni-Gremien zu engagieren

1/1

Zu der für Mittwoch geplanten Bildungsstreik-Demo vor dem Düsseldorfer Landtag gibt der RCDS Nordrhein-Westfalen folgende Stellungnahme ab:

Für den RCDS Nordrhein-Westfalen ist klar: Streik nicht – engagier Dich! Nur aktives Handeln und Engagement bringt wirkliche Verbesserung. Deshalb setzt sich der RCDS demokratisch und gewaltlos mit den durchaus vorhandenen Schwächen der Bildungspolitik auseinander. Gerade bei der Verwendung der Studienbeiträge oder der Umsetzung der Bachelor- und Masterstudiengänge ist zweifelsohne dringender Verbesserungsbedarf.

Viel sinnvoller als zu streiken, ist es jedoch, sich an den Hochschulwahlen zu beteiligen und Änderungen durch aktives Engagement in den entsprechenden Gremien durchzusetzen. Demokratie an der Hochschule kann nur funktionieren, wenn wir Studenten uns auch aktiv daran beteiligen. Beispiele dafür gibt es zahlreiche: Über die Verwendung der Studienbeiträge entscheiden beispielsweise die Studienbeitragskommissionen, die zur Hälfte mit Studenten besetzt sind. Die Prüfungsordnungen der Bachelor und Masterstudiengänge werden ebenfalls in den akademischen Gremien beschlossen, nicht in Brüssel, Berlin oder Düsseldorf. Überall dort haben wir Studenten Mitspracherecht und sollten dieses auch nutzen!

Die Themen, die bei der Demo diese Woche im Vordergrund stehen (Mindestlohn, „Weg mit Hartz IV“) entlarven die „Bildungsstreiker“: ihnen geht es am Mittwoch nicht in erster Linie um bessere Bildung, um eine Verbesserung der Studienbedingungen, sie wollen stattdessen mit einem Regierungswechsel am 9. Mai die Bundesregierung stürzen. Die vermeintlichen „Bildungsstreiker“ instrumentalisieren den Bildungsstreik, indem sie Allgemeinpolitik vor studentischen Interessen stellen.

Eine engagierte Studentenvertretung, ob in den Fachschaften, Fakultätsräten oder im AStA, dient wirklich studentischen Interessen. Deshalb appelliert der RCDS an alle Studentinnen und Studenten: „*Streikt nicht – engagiert Euch!*“